

Niederschrift über die 31. Sitzung des Gemeinderates Mertesdorf

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 01.02.2023
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Ort: im Bürgerhaus Mertesdorf, 54318 Mertesdorf

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stüttgen, Andreas

1. Beigeordnete/r

Hammes, Elisabeth

Beigeordnete/r

Heck, Ansgar

Jutz, Christof

Mitglieder

Angele, Michael

Bohlander, Erik

Cordie, Dr. Rosemarie

bis TOP 9 anwesend

Feilen, Dominik

Geiben, Simon

Robert, Laura

Schmitt, Christoph

Schmitz, Anne

Schöler, Erhard

Schröder, Stephanie

Schuth, Andreas

Simon, Klaus

von Schubert, Carl

von der Verwaltung

Becker, Egon

Bremer, Kai

Abwesend:

Mitglieder

Stüttgen, Mark

Weis, Herbert

von der Verwaltung

Mäs, Andreas

Ortsbürgermeister Stüttgen eröffnet die Sitzung, begrüßt Ratsmitglieder, Zuhörer und die Vertreter der Verwaltung. Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Sodann bringt der Vorsitzende hervor, dass die Firma Lehnen für die Bestellung des Pflasters noch eine Entscheidung bezüglich der Farbe des Pflasters benötigt. Der Gemeinderat beschließt einstimmig dies unter TOP 8 auf die Tagesordnung zu setzen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen
- 2 Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnungen der abgelaufenen Haushaltsjahre 2017 und 2018
Vorlage: BV/061/2023/12
- 3 Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des betroffenen Personenkreises in den Haushaltsjahren 2017 und 2018
Vorlage: BV/062/2023/12
- 4 Übertragung von Haushaltsansätzen der ordentlichen Aufwendungen aus dem Haushaltsjahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: BV/063/2023/12
- 5 Zuschuss an die Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB)
- 6 Zuschuss Jugendarbeit
- 7 Vergaben
- 7.1 Anschaffung neuer Traktor
- 8 Festlegung der Farbe für die Pflasterung der Verkehrsanlage im Altort
- 9 Anfragen/Anregungen

Nicht öffentlicher Teil

- 10 Mitteilungen
- 11 Vertragsangelegenheiten/Vereinbarungen
- 11.1 Vereinbarung mit dem ART über die Nutzung einer gemeindlichen Fläche für die Verlegung der Abwasser-/Schmutzwasserleitung vom EVZ bis zur Anschlussstelle Tennisplätze/Am Johannisberg.
Vorlage: BV/064/2023/12
- 11.2 Vertrag zwischen der Ortsgemeinde Mertesdorf und Herrn Christoph Schöler über die Nutzung des privaten Traktors von Herrn Schöler.
- 12 Vermietung und Verpachtung

13 Grundstücksangelegenheiten

14 Bauvoranfragen

15 Bauanträge

Vorlage: BV/060/2023/12

Öffentlicher Teil

TOP 1 Mitteilungen

Herr Stüttgen bedankt sich beim Gemeinderat und den Beigeordneten für das Geschenk, dass er für seinen 70. Geburtstag erhielt.

Der Spielplatz an der Grundschule ist bis zur Beseitigung der Mängel gesperrt. Federführend bei der Behebung der Mängel ist die VG-Ruwer

Der Gemeinde ist ein Schreiben der Landesregierung zu gegangen zum Thema Kommunale Klima-Offensive. Die Landesregierung stellt 250 Millionen Euro für Klimaschutzmaßnahmen den Kommunen bereit. Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation (KIPKI) Die in einer Positivliste enthaltenen Maßnahmen haben unterschiedlich stark ausgeprägte Klimaschutzwirkung. Diese Liste ist Gegenstand der nächsten Ausschusssitzung.

Am Freitag, 20.01.2023 fand die Baustelleneinweisung mit der bauausführenden Firma Lehnen statt. Entlang des Plattenwegs wird Baumaterial gelagert. Die Fahrbahn bleibt frei. Baubeginn ist voraussichtlich März/April. Der Ausbau erfolgt straßenweise. Startpunkt ist die Borgasse, dann weiter Zum Weiher, Unter-, Oberstraße und Kirchgasse. Die voraussichtliche Bauzeit beträgt 24 – 30 Monate.

Der Antrag an die Rendantur für die kostenfreie Rückübertragung des Geländes der ehemaligen Kirche wurde gestellt.

Ebenfalls stellte die Ortsgemeinde den Antrag auf Gewährung einer Zuwendung nach der Richtlinie für Zuwendungen zu einem Klimaangepassten Waldmanagement vom 28. Oktober 2022.

Die Ortsgemeinde Mertesdorf befindet sich zurzeit in der Interimswirtschaft (§ 99 Gemeindeordnung). Das heißt Aufwendungen und Auszahlungen der Gemeinde dürfen nur in Fällen geleistet werden, in denen die Gemeinde dazu rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Sie darf insbesondere ihre Investitionstätigkeit, für die im Finanzhaushalt eines Vorjahres (also 2022) Haushaltsansätze oder Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen waren, fortsetzen.
Dies muss bei einer etwaigen Auftragserteilung beachtet werden.

Am 13.05.2023 ist die offizielle Eröffnung des Wanderwegs ME1 Panoramaweg. Hierzu werden Gäste vom Touristikverband und der VG-Ruwer sowie der LAG Mosel kommen. Es soll anschließend auf dem Parkplatz oder dem Dorfplatz gefeiert werden. Der Vorsitzende bittet um Unterstützung für die Vorbereitung.

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresrechnungen der abgelaufenen Haushaltsjahre 2017 und 2018

Vorlage: BV/061/2023/12

Sachverhalt und Rechtslage:

Nach Abschluss der Prüfungshandlungen durch den Rechnungsprüfungsausschuss, erfolgt unter diesen Tagesordnungspunkt die Beschlussfassung über die Feststellung der Jahresabschlüsse. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat das Ergebnis seiner Prüfung in einem Prüfungsbericht zusammengefasst. Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Herrn Christoph Schmitt erläutert den Prüfungsbericht.

Der Ortsbürgermeister sowie die Beigeordneten, die in den betreffenden Jahren im Amt waren, sind grundsätzlich von der Beschlussfassung gemäß § 22 GemO auszuschließen.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt der Ortsgemeinderat die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse 2017 und 2018.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ausschlussgründe gemäß § 22 GemO: Für Beigeordnete und Ortsbürgermeister die im Zeitraum der Haushaltsjahre 2017 und 2018 im Amt waren liegen Ausschlussgründe vor. Hier bei den damaligen Beigeordneten: Andreas Stüttgen und Elisabeth Hammes.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über die Entlastung des betroffenen Personenkreises in den Haushaltsjahren 2017 und 2018

Vorlage: BV/062/2023/12

Sachverhalt und Rechtslage:

Nach Abschluss der Prüfungshandlungen durch den Rechnungsprüfungsausschuss erfolgt unter diesem Tagesordnungspunkt die Beschlussfassung über die Entlastung der Ortsbürgermeister/-in, der Bürgermeister/-in der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten, soweit diese in den betroffenen Haushaltsjahren Vertretungen übernommen haben.

Der/ Die Ortsbürgermeister/-in sowie die Beigeordneten, die in den betreffenden Jahren im Amt waren, sind grundsätzlich gemäß § 22 GemO von der Beschlussfassung auszuschließen.

Beschlussvorschlag:

Auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt der Gemeinderat der Ortsbürgermeister/-in, der Bürgermeister/-in der Verbandsgemeinde und den Beigeordneten, soweit diese in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 Vertretung übernommen haben, Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ausschlussgründe gemäß § 22 GemO: Elisabeth Hammes und Andreas Stüttgen.

TOP 4 Übertragung von Haushaltsansätzen der ordentlichen Aufwendungen aus dem Haushaltsjahr 2022 in das Haushaltsjahr 2023

Vorlage: BV/063/2023/12

Sachverhalt und Rechtslage:

Im Jahr 2022 konnten verschiedene Unterhaltungsarbeiten nicht beauftragt oder durchgeführt werden.

Die im Haushalt veranschlagten Haushaltsansätze (Ermächtigungen) werden daher zum in der Anlage genannten Wert, in den jeweiligen Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalten, vom Jahr 2022 in das Jahr 2023 gemäß § 17 Abs. 5 GemHVO übertragen

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Übertragung der in der Anlage -1- aufgeführten Reste von Haushaltsansätzen (Haushaltsreste) / Haushaltsermächtigungen, des Ergebnis- und Finanzhaushaltes 2022, auf das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 Zuschuss an die Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB)

Im Haushaltsplan 2022/2023 stehen unter dem Produkt 2720 die Leistung 27200 Bücherei, Bibliotheken unter lfd. Nr. E12 Zuwendungen für 2022 die Summe von 250,- €. Die kath. Öffentliche Bücherei hat den Antrag auf Auszahlung der Zuwendungssumme gestellt.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die im Haushalt 2022/2023 ausgewiesene Zuwendung in Höhe von 250,- € an die Kath. Öffentliche Bücherei auszusahlen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 6 Zuschuss Jugendarbeit

Im Haushaltsplan 2022/2023 stehen unter dem Produkt 3620 die Leistung 36200 Jugendarbeit unter lfd. Nr. E12 Zuwendungen für 2022 die Summe von 2.000,- €.

171 Jugendliche aus Mertesdorf sind in sechs Vereinen gemeldet.

Die Aufteilung der 2000,00€ ergibt sich wie folgt:

Verein:	Anzahl der Jugendliche:	Gesamt:	
Sportfreunde	50	513,33€	
SG Ruwertal	47	497,53€	
HSC	25	381,67€	
Feuerwehr	28	397,47€	
Tennis	15	150,00€	
Messdiener	6	60,00€	/

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die im Haushalt 2022/2023 ausgewiesene Zuwendung in Höhe von 2000, 00€ an die aufgeführten Vereine auszusahlen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 Vergaben

TOP 7.1 Anschaffung neuer Traktor

Die Ortsgemeinde Mertesdorf darf erst nach Genehmigung des Haushalts einen neuen Traktor anschaffen. Daher erfolgte kein Beschluss.

TOP 8 Festlegung der Farbe für die Pflasterung der Verkehrsanlage im Altort

Die Firma Lehnen benötigt für die Bestellung des Pflasters für die Verkehrsanlage Altdorf dringend die Festlegung der Farbe, in der die Verkehrsanlage ausgebaut werden soll. Vorschlag des Vorsitzenden ist, Fahrbahn und Wasserrinne in der Farbe Anthrazit auszubauen, da auf hellen Pflastersteinen (auf Dauer Reifenabrieb) stärker sichtbar wird. Somit spricht er sich für eine dunkle Fahrbahn und eine helle Wasserrinne aus. Ein Gemeinderatsmitglied bringt den Vorschlag, dass die Wasserrinne und die Einfassung in grau und die Fahrbahn in anthrazit ausgebaut werden.

Beschlussvorschlag:

Die Farbe der Wasserrinne und die Einfassung sollen in der Farbe Grau und die Fahrbahn in Anthrazit ausgebaut werden.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Ausschließungsgründe gemäß § 22 GemO: Für Elisabeth Hammes und Erik Bohlander, da sie Anlieger an einer der betroffenen Straße sind.

TOP 9 Anfragen/Anregungen

Aus dem Gemeinderat wurde hervor gebracht, dass der Vereinsraum der guten Freunde beim Sportplatz mit LED Leuchten ausgestattet werden sollte. Der Vorsitzende sicherte zu dem nachzugehen.

g.g.u.

gez. Andreas Stüttgen
Vorsitz

gez. Kai Bremer
Protokollführung